PFADFINDERABTEILUNG HOCHWACHT BADEN 2. JULI 1976

SOMMERLAGER 1976

An alle Spitzenwanderer der Region,

leider ist es dem OK noch nicht gelungen, die Wanderung Baden - Sitter ins olympische Programm einzugliedern. Dies soll für uns jedoch kein Hinderungsgrund sein, die Strecke nicht unter die Füsse zu nehmen. Darum möchte ich euch das Wichtigste hier mitteilen :

Lagerort: 741 8oo/261 7oo an der Sitter schräg gegenüber der Ruine Ramschwag, ander Grenze zum Kanton Thurgau

Lagerdauer: Montag 26.Juli 1976 - Samstagmittag 7.August auch 1976

Lageradresse: Pfadfinder.....
Sommerlager der Pfadfinderabteilung Hochwacht Baden
Buchmühle
9205 Waldkirch

Antreten: Tricky Tracky: o8^{3o} Bahnhof Niederwenigen
Pentagon: o8'00 Kirche Ennetbaden
Panzerknacker:
Skunkos: o7'3o Bahnhof Oberstadt

Abtreten für alle zusammen: Samstag 7.August 12'45 Hauptbahnhof Baden

Wanderrouten: Tricky Tracky: Kaiserstuhl - Eglisau - Rheinfall - Stein am Rhein - Amriswil - Lager.
Panzerknacker: Dübendorf - Rüti - Ricken - Wattwil - Appenzell - Teufen - St.Gallen - Lager.
Skunkos: Heitersberg - Uetlisberg - Kilchberg - Egg - Bauma - Wil - Bischoffszell - Lager
Pentagon: Bülach - Neftenbach - Frauenfeld - Weinfelden-Muolen - Häggenschwil - Lager

Nottelephon: bis Freitag erste Woche: o56 22'76'28 } bitte nur in Notab Freitag erste Woche: ~~o56~~ 071 98'17' 84 } fällen anrufen !

Unterkunft: Während der Wanderung sucht sich jedes Atelier einen Platz unter freiem Himmel oder bei einem Bauer, und während dem Lager wohnen wir in Zelten. Bei allzu ergiebigen Regengüssen steht uns eine Notunterkunft zur Verfügung .

Verpflegung: Nebst dem ersten Znüni mit Tee braucht niemand etwas mitzunehmen. Die Ateliers stellen die speziellen Wandermenus selbst zusammen, und im Lager wird uns ein Kochkollegium (viele Köche ver....) Tips für Mahlzeiten unterbreiten, welche wir unter eigener Regie und auf selbstgemachten Küchen zubereiten.

Lagerbeitrag: er beträgt 9o.oo Fr. und sollte mit beiliegendem Einzahlungsschein unter dem Vermerk "Sola 1976 Sitter" auf der Rückseite bisam 19. Juli einbezahlt werden. Wer nicht den ganzen Betrag aufbringen kann (beispielsweise zwei bis drei Geschwister, usw)soll sich an den Lagerleiter Nüssli wenden, denn es stehen der Abteilung Gelder zur Verfügung, die genau für diesen Zweck eingesetzt werden können.

Ausrüstung : das ganze Gepäck sollte in zwei Haufen geteilt werden ; einen für die Wanderung und einen für das Lager. Du solltest aber bei der Heimreise deine Utensilien selbst tragen können. Beide Gepäckstücke nimmst Du ans Antreten mit.

Wanderung : der Rucksack sollte leicht und möglichst gut anliegend sein. Wir marschieren in Wanderschuhen. Wer noch keine hat oder erst seit kurzer Zeit solche besitzt, sollte im eigene Interesse diese Einlaufen, bis sie keine harten Stellen mehr aufweisen (beim Einkaufen,ins Schwimmbad gehen, Sonntagsspazier-

PC 50-3360
Pfadfinderabteilung Hochwacht Baden

Was gehört in den Wanderrucksack? Schlafsack, Trainer, Gamelle, Regenschutz, Waschzeuge, Ersatzunterhosen, Ersatzsocken, T-Shirt, Liederbüchlein.

KANTON AARGAU

Erziehungsdepartement
Sektion Sport

Telefon 064 - 21 11 21

Org. Nr. .....

5001 Aarau, den 21. Juli 1976/ko

Herrn
André Terrier
Bäderstrasse 30

5400 Baden

Betr. Abgabe von J+S-Material

Wir teilen Ihnen mit, dass wir Ihnen nachstehend aufgeführtes Material zur Verfügung stellen. Sie sind für dessen Aufbewahrung und Unterhalt verantwortlich. Das beiliegende Quittungsformular ist uns nach Kontrolle des Materials sofort zu retournieren.

Das Material ist unter Angabe des Absenders auf 7.8.1976
an das **Kant. Amt für Jugend+Sport, 5001 Aarau,** zurückzusenden.

1 Heuer Nr. 1486
1 Heuer doppel Nr. 189
2 Gummihüllen
1 Etui Nr. 506

Beilage: Quittung

Amt für Jugend+Sport
Falbere

19649